

**Anlage 1**

zu vorstehender Anordnung

**Brennkalendar der Straßenbeleuchtung**

Monat	Bei ganztägiger Brenndauer			Bei halbnächtiger Brenndauer
	Einschalt-Uhrzeit	Aussichal-Uhrzeit	Gesamt-brenn-stunden	(Aus-sch altzeit 23 Uhr) Gesamtfr-brern-stunden
Januar	16.45	7.00	442	194
Februar	17.30	6.30	364	154
März	18.30	5.30	341	140
April	19.30	4.15	263	105
Mai	20.30	3.15	209	78
Juni	21.00	2.45	173	60
Juli	21.00	3.00	186	62
August	20.00	3.45	240	93
September	18.45	4.30	293	128
Oktober	17.30	5.30	372	171
November	16.30	6.15	413	195
Dezember	16.30	7.00	450	202

**Anlage 2**

zu vorstehender Anordnung

**Berechnungsformeln**

I. Zu §26 Abs. 1:

**Formel 1** (Messung ohne Volumenumwerter)

$$V_{IB} = V_B \cdot \frac{288}{273 + t_B} \cdot \frac{PB + b}{760} \cdot \frac{1}{K}$$

**Formeln 2 a und 2 b** (Messung mit Volumenumwerter)

		Volumenumwerter	
		ohne Berücksichtigung von K	mit Berücksichtigung von K
2a	Umwerter justiert auf 15 °C, 760 Torr	$V_{15} - I_r$	$V_{15} = V_A$
2b	Umwerter justiert auf 0 °C, 760 Torr	$V_{15} - \frac{1,055 \cdot V_A}{K}$	$V_{16} = 1,055 \cdot V_A$

**Formel 5** (Messung mit gasartunabhängiger Volumenumwertung)

$$V_{15} = V_a - \frac{OB}{PN} \cdot 1,055$$

**Legende**

- V<sub>IB</sub>** auf den Verrechnungszustand umgewertetes Volumen in m<sup>3</sup>
- V<sub>B</sub>** gemessenes Volumen im Betriebszustand in m<sup>3</sup>
- V<sub>A</sub>** vom Volumenumwerter angezeigtes Volumen in m<sup>3</sup>
- PB** Mittelwert der Meßdrücke in Torr »
- b** Mittelwert der gemessenen Barometerstände in Torr
- t<sub>B</sub>** Mittelwert der gemessenen Gastemperaturen in °C
- K** Kompressibilitätszahl (entsprechend einheitlicher Regelung)
- OB** Dichte des Gases im Betriebszustand in kg/m<sup>3</sup>
- PN** Dichte des Gases bezogen auf 0°C, 760 Torr

II. Zu §27 Abs. 4:

**Formel 4** (Vorausbetrag für Großabnehmer)

$$B_v = \frac{R(n-1)}{n}$$

**Formel 5** (Vorausbetrag für sonstige Abnehmer)

$$B_v = \frac{G(n-1)}{n}$$

**Legende:**

- B<sub>v</sub>** Vorausbetrag
- R** Rechnungsbetrag
- G** Grundpreisannteil
- n** Zeitraum in Monaten

**Anordnung**

**über das Informationssystem für Werkstoffe und ökonomischen Materialeinsatz und den Erlaß staatlicher Einsatzbestimmungen für Rohstoffe und Materialien**

vom 3. Dezember 1976

Die weitere erfolgreiche Durchführung der vom IX. Parteitag der SED beschlossenen Wirtschafts- und Sozialpolitik erfordert, die verfügbaren Rohstoff- und Materialfonds mit höchstem volkswirtschaftlichem Nutzen einzusetzen. Damit ist ein entscheidender Beitrag zur weiteren Vertiefung der Intensivierung sowie zur stabilen Versorgung der Volkswirtschaft mit wichtigen Roh- und Werkstoffen zu leisten. Eine wichtige Voraussetzung dafür ist, den erzeugnis- und leistungsbezogenen Einsatz von Rohstoffen und Materialien, insbesondere bei der Neu- und Weiterentwicklung von Erzeugnissen, entsprechend den neuesten wissenschaftlich-technischen Erkenntnissen unter Nutzung des Informationssystems für Werkstoffe und ökonomischen Materialeinsatz zu organisieren und durchzusetzen sowie über staatliche Einsatzbestimmungen für Rohstoffe und Materialien zu lenken. Im Einvernehmen mit den Leitern der zuständigen zentralen Staatsorgane wird dazu folgendes angeordnet:

I.

**Informationssystem für Werkstoffe und ökonomischen Materialeinsatz**

§ 1

**Aufbau und Aufgaben des Informationssystems**

(1) Das Informationssystem für Werkstoffe und ökonomischen Materialeinsatz (nachfolgend Informationssystem genannt) ist Bestandteil des Informationssystems Wissenschaft und Technik (IWT). Es umfaßt die Betriebe, Kombinate und Einrichtungen der werkstoffherstellenden sowie der werkstoffverarbeitenden Bereiche der Volkswirtschaft, die wirtschaftsleitenden Organe und das Informationszentrum. Das Informationszentrum ist die zentrale Werkstoffdatenbank der DDR. Die Funktion des Informationszentrums wird vom Institut für Leichtbau und ökonomische Verwendung von Werkstoffen, Dresden, wahrgenommen.

(2) Das Informationssystem hat zur Sicherung eines volkswirtschaftlich zweckmäßigen Werkstoffeinsatzes beizutragen. Dabei obliegen ihm folgende Hauptaufgaben:

- die koordinierte und planmäßige Ermittlung von Werkstoffkennwerten zu Eigenschaften der Werkstoffe und de-